

(19)



Europäisches Patentamt

European Patent Office

Office européen des brevets



(11)

EP 1 199 511 A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(88) Veröffentlichungstag A3:
20.10.2004 Patentblatt 2004/43

(51) Int Cl.7: **F21S 8/10**, F21V 3/04
// F21W101:10, F21W101:12,
F21W101:14

(43) Veröffentlichungstag A2:
24.04.2002 Patentblatt 2002/17

(21) Anmeldenummer: **01124079.3**

(22) Anmeldetag: **10.10.2001**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
**AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU
MC NL PT SE TR**
Benannte Erstreckungsstaaten:
AL LT LV MK RO SI

(71) Anmelder: **Hella KG Hueck & Co.**
59552 Lippstadt (DE)

(72) Erfinder:
• **Temme, Ulrich**
59555 Lippstadt (DE)
• **Schmitz, Konrad**
59558 Lippstadt (DE)

(30) Priorität: **21.10.2000 DE 10052243**

(54) Fahrzeugleuchte oder -scheinwerfer

(57) Die Erfindung betrifft eine Fahrzeugleuchte oder -scheinwerfer (14) mit einer durchsichtigen Lichtscheibe (10), wobei die Lichtscheibe (10) mit einem Gehäuse zur Aufnahme einer Lichtquelle verbindbar ist und deren Randbereich durch ein Bauteil (12) hinterlegt ist, welches beim Abspritzen der Lichtscheibe (10) mit überspritzt ist.

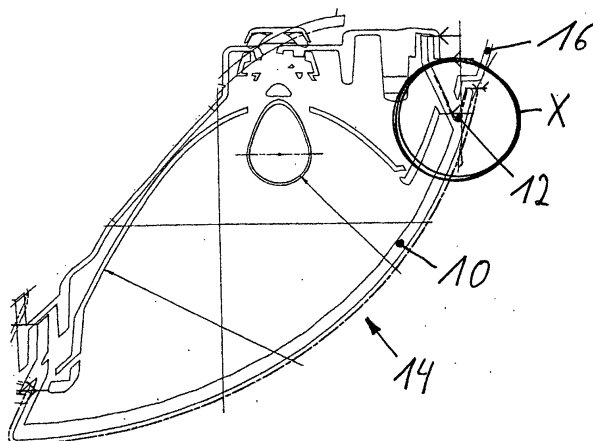
Aufgabe der Erfindung ist es, eine gattungsgemäße Fahrzeugleuchte oder -scheinwerfer derart weiterzubilden, dass das im Randbereich der Lichtscheibe (10) hinterlegte Bauteil (12) dünnwandig und ohne Probleme überspritzbar ist.

Diese Aufgabe wird erfindungsgemäß dadurch gelöst,

dass das Bauteil (12) aus einer tiefgezogenen Kunststoffolie besteht. Durch das Tiefziehen der Folie erhält das Bauteil (12), selbst wenn eine dünne Folie verwendet wird, eine hohe Steifigkeit, die das Bauteil (12) beim Einlegen in die Spritzform der Lichtscheibe (10) gut handhaben lässt und die Steifigkeit des Lichtscheibenrandes erhöht.

Die Lichtscheibe (10) und die Kunststoffolie bestehen aus Materialien, die bei ähnlichen Verarbeitungstemperaturen verarbeitbar sind, zweckmäßigerweise aus dem gleichen Material, damit eine gute Verbindung zwischen den Bauteilen erzielt wird. Diese Materialien sind vorzugsweise amorphe Werkstoffe, wie z.B. Polycarbonat oder PMMA.

Fig. 1



EP 1 199 511 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 01 12 4079

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.7)
X	DE 10 34 563 B (REITTER & SCHEFENACKER) 24. Juli 1958 (1958-07-24) * Spalte 2, Zeile 38 - Zeile 41 * * Abbildung 1 *	1-3, 6-8	F21S8/10 F21V3/04
A	-----	4, 5	
A	FR 2 610 264 A (SIEM SRL) 5. August 1988 (1988-08-05) * Seite 3, Zeile 10 - Zeile 14 * * Seite 3, Zeile 30 - Seite 4, Zeile 2 * * Abbildungen 1-3 *	1, 6-8	
A, D	DE 24 08 957 A (WESTFAELISCHE METALL INDUSTRIE) 4. September 1975 (1975-09-04) * Seite 3, Absatz 4 * * Ansprüche 1, 2, 5 * * Abbildung 1 *	1-9	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.7)
			F21S F21V
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort Den Haag		Abschlußdatum der Recherche 27. August 2004	Prüfer Lange, C
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur			

EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 01 12 4079

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentedokumente angegeben.
 Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
 Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

27-08-2004

Im Recherchenbericht angeführtes Patentedokument		Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie		Datum der Veröffentlichung
DE 1034563	B	24-07-1958	KEINE		
FR 2610264	A	05-08-1988	IT	210433 Z2	30-12-1988
			DE	8714177 U1	03-12-1987
			ES	1003531 U1	16-07-1988
			FR	2610264 A1	05-08-1988
DE 2408957	A	04-09-1975	DE	2408957 A1	04-09-1975

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82